

Transkription von Stadtbucheintrag DAN 1451b

Ort, Datierung: Danzig, 1451-04-29

Signatur: Stadtarchiv Danzig, 300, D, 74, 91

Inhalt: Rat der Stadt Danzig: Briefregister

Memoriale mit den her(e)n van lubek(e) / to handelende johan meydeborge mede gedan /

Jt(em) int erste van krouwels sake dat sik de / p(er)sonen de Johan Bere hir gemechticheit / hedde der macht van Burg(e)mers kynder(en) / weg(e)n vnd der sake tusschen krouwell vnd / den suluen kinde(re)n nicht undirwynd(e)n / willen hirvmb(e) begereth de Stath van / dantzik dat se h(e)r Johan beren v(er)mog(e)n / dat he eyne(n)

mechtig(e)r(en) h(e)r(en) sende vnde / vortrede de kijnder(e) jm rechte vnd vorant-/werde de edd(e)r ou(er)gheue /

Jt(em) der sake van h(er)man nyewerds de hans / van mynden erffgut vp der van lubek(e) / touorsechtes Breff hefft entfang(e)n dar wy / uw v(m)me w(e)rden [?] angelanget Den Rath / lubeke to biddende dat se vns sulker an-/sprake bereine [?] vnde also de Rath van / lubek(e) schryfft dat se ere(n) Breue(n) willen / genoch doen et(cetera) dyt horet de Rath gerne / vnd hap(e)n se werden dem(e) ok vntwynelik(e)n / also nagaen vnd vulkomeliken holden / So is doch metteke swaken pr(o)cu(ra)tor / geko(men) mit namen Hinrik ghogreue / de sulke [?] gude(re) manet also h(er)man nyewert / hefft entfang(e)n manet vnd fordert den / de Rath an den van lubek(e) gesant hefft / mit erem Breue dat se syk darna wer(e)n / richt(e)n /

Jt(em) van Hans otthen saken togedenck(e)n / also hy(r) Johan meydeborch wol bynnen is /

Jt(em) to gedenk(e)n vor dem(e) Rade to lubeke / vam tolle to hamborch dat men nw iij d(enare) / ny(m)met van den gude(re)n de vth vlandern / gebrocht w(er)den dar men beuoren alleyne / ij d(enare) plach to nemen /